

	Objekt: Reisebügelleisen mit Drehregler 1
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Sammlung: Hausrat
	Inventarnummer: HR 12

Beschreibung

Bügelleisen werden seit dem 17. Jahrhundert zum Glätten der Wäsche verwendet. Die ersten Bügelleisen bestanden aus einer Metallplatte und einem bügelartigen Holzgriff. Daher auch der Name. Mit der Elektrifizierung der Haushalte setzten sich Elektrobügelleisen mehr und mehr durch.

Das Reisebügelleisen besitzt einen großen rotbraunen Griff aus Bakelit. Der darunterliegende Heizkörper besteht aus vernickeltem Eisen. In den Griff integriert ist ein Thermostat, ein rotbrauner Drehregler mit dem die Höchsttemperatur für die jeweilige Stoffsorte eingestellt werden konnte. Auf dem Drehregler werden die Hitzestufen mit folgenden Namen beschrieben: "HITZE LEINEN B'WOLLE WOLLE SEIDE K'SEIDE AUS" Seitlich am Griff befindet sich eine Warnleuchte, die aufleuchtet, wenn das Bügelleisen aufheizt. Fest in den Griff integriert ist ein Anschlusskabel, das an diesem befestigt ist. Es ist mit einem mit rot-weißem Muster gemustertem Textilmantel isoliert und besitzt an seinem Ende einen rotbraunen Schukostecker. An der Seite unten-hinten am Griff befindet sich ein Logo mit den stilisierten Buchstaben AZN. An der Rückseite des Bügelleisens befindet sich unten noch einmal dieses Logo und die Herstellerangabe Zoeller.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen, Bakelit / Bügelleisen mit Thermostat
Maße:	Länge: 15 cm, Höhe: 11 cm, Breite: 8 cm, Stückzahl: 1

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950er Jahre
	wer	Adolf Zoeller KG (Nürnberg)

Schlagworte

- Bügeleisen
- Bügeln
- Elektrisches Bügeleisen
- Glätteisen
- Haushalt
- Hausrat
- Reisebügeleisen
- Textilpflege
- Wäschepflege